

Bitkom zum Abschlussbericht „Kinder- und Jugendschutz in der digitalen Welt“

- **Heute legt die Expertenkommission "Kinder- und Jugendschutz in der digitalen Welt" ihren Abschlussbericht vor**

Berlin, 11. September 2026 - Zum Abschlussbericht der Expertenkommission "Kinder- und Jugendschutz in der digitalen Welt" erklärt **Bitkom-Hauptgeschäftsführer Dr. Bernhard Rohleder**:

„Kinder- und Jugendschutz in Verboten zu denken, greift zu kurz. Der Abschlussbericht macht richtigerweise deutlich: Zeitgemäßer Kinder- und Jugendschutz muss Schutz, Befähigung und Teilhabe zusammenbringen. Kinder und Jugendliche müssen vor Risiken im digitalen Raum wirksam geschützt werden und zugleich lernen, digitale Medien und KI sicher, kritisch und selbstbestimmt zu nutzen. Gerade die aktuellen PISA-Ergebnisse zeigen, wie groß der Handlungsbedarf im Bildungssystem ist. Basiskompetenzen und digitale Kompetenzen dürfen dabei nicht gegeneinander ausgespielt werden – wir brauchen beides. Jetzt kommt es darauf an, Medien- und Digitalkompetenz verbindlich in den Schulen zu stärken, Eltern und Lehrkräfte besser zu unterstützen und bestehende europäische Regeln konsequent durchzusetzen.“

Kontakt

Merle Wiez

Pressereferentin

Telefon: +49 30 27576-274

E-Mail: m.wiez@bitkom.org

[Download Pressefoto](#)

Leah Schrimpf

Leiterin Digitale Gesellschaft

[Download Pressefoto](#)

[Nachricht senden](#)

Dr. Konstantin Peveling

Bereichsleiter für Medienpolitik & Plattformen

[Download Pressefoto](#)

[Nachricht senden](#)

Direktlink: <https://www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/Bitkom-zu-Abschlussbericht-Kinder-und-Jugendschutz-digitale-Welt>